

11. September 2002

### Sudan-Matinee auf der Schallaburg

#### Martin L. Hansal – ein vergessener Österreicher

Im Rahmen der Ausstellung „Sudan – Arabien und Schwarzafrika am Nil“ steht am Sonntag, 15. September, um 11 Uhr auf der Schallaburg eine interessante Matinee auf dem Programm. Die Historikerin Dr. Gertraud Maria Mühlbach setzt sich mit einer Lesung auf die Spuren eines vergessenen Österreichers, der im 19. Jahrhundert im Sudan gelebt und gewirkt hat. Martin Ludwig Hansal brachte es vom Lehrer an der Missionsschule in Khartoum zum k.u.k. Konsulatsverwalter und Doyen der in Khartoum ansässigen europäischen Kolonie, machte sich aber auch als Reiseschriftsteller, politischer Berichterstatter, Musiker und Wissenschaftler einen Namen. Nach der Erstürmung Khartoums durch die aufständischen Truppen des Mahdi im Jänner 1885 kam er – ebenso wie der britische Generalgouverneur, der griechische und der amerikanische Konsul – auf tragische Weise ums Leben.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)